8.2.2024

Vorlage Nr.: 1173/2023-3

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
KREISTAGSFRAKTION IM LANDKREIS GIEßEN

SPD-Kreistagsfraktion Im Landkreis Gießen ■ Grünberger Straße 140 ■ 35394 Gießen

Co-Fraktionsvorsitzende
Sabine Scheele-Brenne
Mobil 0176 24902382
sabine.scheele-brenne@
spd-kreis-giessen.de

Co-Fraktionsvorsitzender
Dirk Haas
Mobil 0171 4970454
dirk.haas@
spd-kreis-giessen.de

An den
Vorsitzenden des Kreistags Gießen
Claus Spandau
Riversplatz 1-9 (Zi. F209)

35390 Gießen

07.02.2024

Haushaltsänderungsantrag zur Vorlage 1173/2023
Produkt 51.1.01 Kreisentwicklung und Strukturförderung - Nahverkehrsmobilität

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,
die SPD-Kreistagsfraktion bittet Sie, folgenden Haushaltsänderungsantrag auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung zu nehmen und zuvor im *Kreisausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Klimaschutz, Digitalisierung und Mobilität* zu beraten:

Der Kreistag möge beschließen,

Der KA wird beauftragt zur Unterstützung und zum Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur zu prüfen, ob es eine geeignete Applikation zur Raderfassung gibt, die sowohl Daten für den entstehenden DATA HUB (Smart Region) liefern kann, als auch weitere fördernde Aspekte für die Region enthält.
Hierzu sollte die Förderung einer solchen Applikation geprüft werden. Im Fall einer Förderung sollte bereits im Jahre 2024 eine Umsetzung vorgesehen werden.

Deshalb sind zur Absicherung des Vorhabens im Haushalt 2024 **10.000 EUR** einzustellen.

Begründung:

Die Nutzung des Fahrrads erfreut sich steigender Beliebtheit. Insbesondere im Hinblick auf den Klima- und Umweltschutz ist diese Entwicklung ausdrücklich zu begrüßen. Gleichzeitig entstehen durch das zunehmende Radverkehrsaufkommen und die damit einhergehende Frequenzsteigerung neue Handlungsbedarfe im Hinblick auf den Auf- und Ausbau neuer bzw. bestehender Radwege sowie verkehrslogistischer Anpassungen in Innenstädten

Um einen nachhaltigen und umweltfreundlichen Radverkehr zu fördern, sind dementsprechend innovative Lösungen zur Erfassung von konkreten Bewegungsdaten nötig, weil nur mittels dieser Daten adäquate Rückschlüsse für das beschriebene Vorhaben gezogen werden können. Es gibt bereits eine Reihe kostenloser sowie kostenpflichtiger Dienste, mit denen GPS-basierte Bewegungsdaten über das Mobiltelefon erhoben werden können. Denjenigen, die bereits einen solchen Dienst nutzen, kann die Möglichkeit gegeben werden, ihre Fahrdaten anonymisiert und DSGVO-konform über eine sichere und kostenlose Applikation zur Verfügung zu stellen.

Die Bereitstellung einer solchen Applikation fördert Klimaschutz und Radinfrastruktur und ist Wirtschaftsförderung. Sie ermöglicht insbesondere die Ableitung konkreter Handlungsbedarfe in den Bereichen Ausbau, Neubau und Instandhaltung des Radwegenetzes im Landkreis Gießen und deren Priorisierung via Erfassung von Radverkehrsdaten.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Scheele-Brenne Dirk Haas

Sabine Scheele-Brenne, Dirk Haas
Co-Fraktionsvorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion